

Projektchor „ABBA“ erfolgreich angelaufen

Kirchenchor Born hat derzeit viel zu tun

Born (fjc). Der Kirchenchor Cäcilia Born und sein neuer Dirigent Volker Mertens haben sich viel vorgenommen. Nicht allein die Proben für die festliche Begleitung der Gottesdienste in St. Peter stehen an, derzeit sind es auch die Vorbereitungen für die Karnevalsitzungen und für das nächste „Singen am See“, die zusätzlich die Sängerinnen und Sänger beschäftigen.

Gerade für den Auftritt am Borner See hat man sich etwas Besonderes geplant: In diesem Jahr werden es Lieder von „ABBA“ sein, mit denen man am Montag, 25. Juni, die Zuhörer begeistern möchte. Die Proben hierzu haben am 8. Januar mit dem Projektchor begonnen. Die Resonanz war überwältigend! 60 Sängerinnen und Sänger drängten sich im Borner Pfarrheim, um mit viel Freude den ersten Hit „Mamma Mia“ zu proben. Die „Grenzland-Nachrichten“ durften bei der zweiten Probe einmal hereinschauen und miterleben,



Dicht gedrängt sind die Sängerinnen und Sänger bei den Proben des Projektchores im Borner Pfarrheim konzentriert bei der Sache. Foto: Franz-Josef Cohnen

wie alle begeistert bei der Sache waren. Zufällig konnte auch an diesem Abend mehrstimmig dem Dirigenten zum Geburtstag ein Ständchen gesungen werden. Schwungvoll ging es dann zunächst über Stimmübungen zum ABBA-Gesang. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.

Dann stehen jetzt die letzten Vorbereitungen für die beiden Büttensabende am 3. und 10. Februar an (Beginn jeweils 19.11 Uhr). Wer noch kurzfristig einen

Besuch plant, sollte sich vorher erkundigen, ob es noch Restkarten gibt (Tele-

fon 02163/5749330 oder in der Apotheke „Am Katharinenhof“ in Brüggem).



Schwungvoll versteht es Dirigent Volker Mertens, die einzelnen Stimmen im Chor in die richtige Resonanz zu bringen. Foto: Franz-Josef Cohnen